

<b>Vorlage</b>		Vorlage-Nr:	FB 51/0240/WP16
Federführende Dienststelle: Jugend		Status:	öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		AZ:	
		Datum:	18.02.2013
		Verfasser:	45/500
<b>Bericht über die Arbeit der städt. Jugendberufshilfe</b>			
Beratungsfolge:			TOP: __
Datum	Gremium	Kompetenz	
12.03.2013	SchA	Kenntnisnahme	
12.03.2013	KJA	Kenntnisnahme	

**Beschlussvorschlag:**

1. Der Schulausschuss nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.
2. Der KJA nimmt die Ausführungen der Verwaltung zustimmend zur Kenntnis.

## finanzielle Auswirkungen

Keine finanziellen Auswirkungen da Berichterstattung.

<b>Investive Auswirkungen</b>	Ansatz 20xx	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx ff.	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>+ Verbesserung / - Verschlechterung</b>	<i>0</i>		<i>0</i>			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

<b>konsumtive Auswirkungen</b>	Ansatz 20xx	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschriebe- ner Ansatz 20xx ff.	Folgekos- ten (alt)	Folgekos- ten (neu)
Ertrag	0	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<b>+ Verbesserung / - Verschlechterung</b>	<i>0</i>		<i>0</i>			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

**Erläuterungen:**

In dem in der Anlage beigefügten Bericht stellt die Verwaltung die Entwicklung der Arbeit der städt. Jugendberufshilfe im Zeitraum 2011 – 2012 dar.

Die Verwaltung berichtet in dem in der Anlage beigefügten Bericht über die Arbeit und Entwicklung der städtischen Jugendberufshilfe im Schuljahr 2011 / 2012 sowie über das Gesamtjahr 2012. Von zentraler Bedeutung war in diesem Berichtszeitraum die Verstetigung der Berufsorientierungsarbeit im Rahmen des Trägerverbundes. Neu gestartet und gestaltet wurde im Jahr 2012 eine intensivere strukturierte Kooperation mit dem Jobcenter und der Agentur für Arbeit in Form eines Beratungs- und Präsenzdienstes der Jugendberufshilfe im Gebäude der Agentur für Arbeit bzw. des Jobcenters.

Beeinflusst wurde die Arbeit auch durch die Einrichtung der Kommunalen Koordinierung beim Bildungsbüro der StädteRegion Aachen.

**Anlage/n:**

Jahresbericht der Jugendberufshilfe